

BEBAUUNGSPLAN "STEIRERHOF"

GZ: A14 - K - 193 / 1990

Abgrenzung des Gültigkeitsbereiches
des Bebauungsplanes

INHALT DES FLÄCHENWIDMUNGSPLANES 1982 DER LHST GRAZ

KG Kern-, Büro und Geschäftsgebiet
Zulässige Bebauungsdichte

0,5 - 2,5

Grenze zwischen den Altstadtsschutzzonen II und III

INHALT DES BEBAUUNGSPLANES GEM. STMK. ROG 74 § 28

---	Baufuchtlinie	Innerhalb dieser Linien wird die geschlossene Bebauung festgelegt	Bebauungsgrundlagen
- - -	Baugrenzlinie		
GH: ... / ...	Gebäudehöhen min. / max. (Ev. höchste Stelle des Gebäudes)		
---	Grenze unterschiedlicher Höhenzonen		
...	Hofzone - Transparent oder begrünt überbaubar	Verkehrsflächen	
---	Straßenfuchtlinie (Angabe der Straßenbreite)		
(G)	Gemeindestraße		

BESTEHENDE OBJEKTE

...	Gebäudegrundriß mit Dachausmittlung	Beschreibung der vorhandenen Gebäude
...	Geschoßanzahl	
...	Hausnummer	

STÄDTEBAULICHE KENNGRÖSSEN

Fläche des Planungsgebietes:	ca. 5.685 m ²
Bebaubare Fläche:	max. 5.320 m ²
Freiflächenanteil:	mind. 0,06

MAGISTRAT - GRAZ STADTPLANUNGSAMT- BEBAUUNGSPLANUNG

MASSTAB.: 1 : 500	DATUM: Oktober 1990	FÜR DEN GEMEINDERAT
BEARBEITER: <i>Kliver</i>	GEZ.: GRÄSSL	<i>Rossmann</i>
Auflage des Entwurfes vom 13. Juli 1990 - 7. September 1990		SR. D. I. H. Rossmann

Beschluß des Gemeinderates vom 18. Okt. 1990
Rechtskräftig ab 16. Nov. 1990

